

Ufficio Stampa della Provincia autonoma di Trento

Piazza Dante 15, 38122 Trento

Tel. 0461 494614 - Fax 0461 494615

uff.stampa@provincia.tn.it

COMUNICATO n. 3687 del 20/12/2021

17. Wirtschaftsfestival Trient: Wissenschaftlicher Beirat und Advisory Board wurden errichtet. Medienpartner sind die Presseorgane des Medienkonzerns Gruppo 24 ORE und SKY TG 24.

Das Festival-Eichhörnchen wird im Juni wieder Trient zieren.

Trentino Marketing und Gruppo 24 ORE, die Organisatoren des 17. Wirtschaftsfestivals Trient, kündigen das Thema der von der Autonomen Provinz Trient geförderten Veranstaltung an, die mit der Unterstützung der Gemeinde und der Universität Trient vom 2. bis 5. Juni 2022 stattfinden wird. Es lautet „Dopo la Pandemia, tra ordine e disordine“ (Nach der Pandemie, Ordnung und Unordnung).

Die Autonome Provinz Trient wird über Trentino Marketing im Zeitraum 2022-2024 das Festival zusammen mit Gruppo 24 ORE organisieren und somit den erfolgreichen Weg des Festival-Eichhörnchens fortsetzen, das seit 16 Jahren das Maskottchen einer der in Italien und auch im Ausland renommiertesten Veranstaltungen ist. Durch die Wahl des neuen Partners werden nicht nur die Konsequenz und Kontinuität gewährleistet, sondern selbstverständlich auch Neuerungen und Verbesserungen eingebracht. Die Universität Trient wird ihren Beitrag durch die Teilnahme am wissenschaftlichen Beirat leisten, welcher die Leitlinien des wissenschaftlichen Programms des Festivals vorgeben wird. Die Universität wird dem Festival auch einen praktischen logistischen Beistand leisten, indem sie z. B. Räumlichkeiten in der Universität für die Abhaltung der einzelnen Veranstaltungen zur Verfügung stellt und zur Organisation der Initiativen für die Studierenden beiträgt. Die Gemeinde Trient wird hingegen die Vorschläge und Inhalte des Festivals konsequent in das kulturelle und touristische Angebot der Stadt einbinden. Auch sie wird zur organisatorischen Unterstützung des Events beitragen, indem sie öffentliche Flächen der Stadt und institutionelle Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Nach Bekanntgabe der neuen Organisationsstruktur des Festivals, die von der Autonomen Provinz Trient für die kommenden drei Jahre dem Medienkonzern Gruppo 24 ORE und Trentino Marketing anvertraut wurde, ist nun die Arbeit am Programm dieses Festivals in vollem Gang, das die Provinzhauptstadt Trient zu einem Bezugspunkt für die Begegnung und die Debatte zwischen herausragenden nationalen und internationalen Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Institutionen, Unternehmen, Universität, Philosophie und Journalismus sowie allen Stakeholdern macht. Ab dieser Ausgabe des Festivals sollen außerdem die Bürger und das lokale Umfeld sowie Familien und Jugendliche als Zielgruppen stärker einbezogen werden. Mit diesem Ziel vor Augen haben die Organisatoren die Zusammensetzung des wissenschaftlichen Beirats festgelegt und ein Advisory Board errichtet, mit deren Hilfe das Thema des 17. Festivals ausgewählt wurde.

Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats des Wirtschaftsfestivals 2022, dessen Vorsitz der Chefredakteur der Zeitung „Il sole 24 Ore“ Fabio Tamburini führt, sind Gabriella Berloff, ordentliche Professorin für Volkswirtschaft an der Universität Trient, Luigi Bonatti, Professor für Wirtschaftspolitik an der Universität Trient sowie die Wirtschaftshistorikerin Adriana Castagnoli, die früher Dozentin für Zeitgeschichte an der Universität Turin war.

Das Advisory Board des Wirtschaftsfestivals Trient, das die Organisatoren und den wissenschaftlichen Beirat bei der Auswahl der Themen betreffend die Realwirtschaft unterstützen soll, besteht aus Lucia

Annunziata (Journalistin), Emma Marcegaglia (B20-Präsidentin), Paolo Magri (geschäftsführender Vizepräsident und Direktor des ISPI), Monica Mondardini (CIR-Geschäftsführerin), Giulio Sapelli (Verwaltungsratsmitglied der Stiftung „Eni Enrico Mattei“), Giulio Tremonti (Präsident des Aspen Institute Italia).

Das 17. Wirtschaftsfestival Trient steht unter dem Motto „Dopo la Pandemia, tra ordine e disordine“ (Nach der Pandemie, Ordnung und Unordnung), das unter Berücksichtigung der starken sozialen, wirtschaftlichen und politischen Auswirkungen ausgewählt wurde, die die Pandemie zur Folge hatte, hat und noch haben wird. Das Ausmaß der Wirtschaftskrise, die auf den Gesundheitsnotstand folgte, erforderte auf der ganzen Welt – von den Vereinigten Staaten bis China und Europa – wirtschaftspolitische Notmaßnahmen. Die Steuerpolitik steht wieder auf der Tagesordnung aller Regierungen und die Staatsverschuldung steigt überall an. Die Realwirtschaft hat grundlegende Veränderungen eingeleitet, bei denen die Gemeinschaft wieder eine tragende Rolle spielen wird. Die gesamte westliche Welt muss sich mit dem Bedeutungsverfall der Ideologien und dem Mangel an Leadership – nicht nur in der Politik – auseinandersetzen. Wie wird sich das Machtgleichgewicht im Westen in diesem Szenario verändern? Werden die Impulse für einen Wandel vom System abgefangen oder werden neue wirtschaftliche und soziale Gleichgewichte entstehen, die zu Spannungen und anhaltender Verunsicherung führen? Der Scheideweg liegt zwischen Ordnung im Sinne einer Formulierung neuer sozialer Bündnisse und der Unordnung im Sinne eines Scheiterns des Transitionsmanagements.

Dies ist also der Leitfaden des reichhaltigen Programms an Begegnungen, Veranstaltungen, Vorträgen und Keynotes, an denen nationale und internationale Meinungsführer, prominente Wissenschaftler und Forscher, Vertreter der Zivilgesellschaft und der Institutionen, Wirtschaftsfachleute, Unternehmer, Manager und Vertreter der wichtigsten akademischen Einrichtungen in Italien und weltweit während der vier Tage im Juni teilnehmen werden, an denen Trient und das Wirtschaftsfestival zum Zentrum der internationalen wirtschaftlichen und sozialen Debatte werden.

Das lebendige und innovative Programm wird neben den herkömmlichen Veranstaltungen des Festivals eine ganze Reihe von Initiativen beinhalten, die sich auch an junge Menschen und Familien richten: das „FuoriFestival“ mit speziellen kulturellen, pädagogischen, aber auch themenübergreifenden und Infotainment-Inhalten und unter Einbeziehung unter anderen von Influencern.

Um die Aufmerksamkeit und die Einbeziehung der interessierten Personen und der potentiellen Teilnehmer zu erhöhen, wird heute eine erste Werbekampagne gestartet, in der der Termin für das Festival in Trient vom 2. bis 5. Juni 2022 bekanntgegeben wird und das Symbol der Veranstaltung im Mittelpunkt steht: das Eichhörnchen vor dem traditionellen orangefarbenen Hintergrund, das auch im kommenden Jahr wieder die Stadt zieren wird.

Die Werbekampagne wird in zahlreichen Medien geplant, darunter alle Medien des Konzerns Gruppo 24 ORE, in den digitalen und sozialen Medien und im Rundfunk. Sie wird den Hauptpartner des Festivals vorstellen: SKY TG 24, das als Broadcaster Media Partner aktiv am Programm des Festivals teilnehmen wird, indem es einige seiner besten Journalisten zur Verfügung stellt und tagsüber Sendungen live aus Trient überträgt, die das Publikum und die Bürger verfolgen können.

(us)